

So sind sunst noch mer manschaften doselbst, der herschaft nichts verwant. Hans Stengel und Hans Ritter sind Heinz von Kogaw's. Pauls Ritter ist Cristof von Hirspergs.

Das halsgericht des dorfs ist der herschaft mitsambt aller obrigkeit und gehort geim Hofe.

### Lewpoltzgrun

$\frac{1}{2}$  herrsch. Hof; 1 Bollhof, 2 Halbhöfe, 1 Herberg, dem Klarakloster zu Hof gehörig; 2 Herbergen, 1 Halbgütlein, der Frühmesse zu Schauenstein gehörig; 2 Herbergen, der Pfarrei Selbitz gehörig; 2 Halbhöfe, 5 Herbergen, 2 Kretschams, den von Lüchau zum Hartungs gehörig.

Der fruemeßer sitzt selbst auch in diesem dorfe.

Das halsgericht und alle furstliche obrigkeit ist der herschaft, gehort geim Hof.

### Rödiß

1 herrsch. Schenkstatt, 2 herrsch. Höfe, 2 herrsch. Halbhöfe; 2 Halbhöfe, 11 Bollhöfe, 7 Söldengüter der Herren von Gera; 1 Bollhof der Pfarrei Schauenstein; 2 Bollhöfe, 2 Söldengüter des Spitals zu Hof; 6 Bollhöfe des Klaraklosters zu Hof; 2 Bollhöfe der Frühmesse zu Hof; 1 Söldengut der Frühmesse zu Rödiß; 1 Hof der Frühmesse zu Trogen.

Der hutmann<sup>1)</sup> doselbst sitzt uf der gemein, gibt ein scheffel haberns der herschaft zu schutz, nymbt der hauptman ein.

Sie geben keinen zehenden in obgeschribem dorfe, sonder dafur den pfaffenscheffel.

Das obgemelt dorfe mitsambt den armen leuten gehort mit dem halsgericht und aller furstlichen obrigkeit geim Hof, allein die andern herrn dis dorfs haben von den iren umb geltschuld zu verheßeln<sup>2)</sup>.

Die markung und raynung obgemelts dorfs hebt sich an bei der weyersleiten<sup>3)</sup> an den von Wellwatendorf und geht hinuber uf das gehaw<sup>4)</sup>, furter hinauf uf's klenslein, von dannen hinuber ufn mulbach, von demselben hinab ufn culm<sup>5)</sup>, vom culm hinuber ufn forst<sup>6)</sup>

<sup>1)</sup> Hüter, Wächter.

<sup>2)</sup> richten.

<sup>3)</sup> Wartleite sw. v. Rödiß?

<sup>4)</sup> Gehaig sw. v. Rödiß.

<sup>5)</sup> n. v. Rödiß.

<sup>6)</sup> nö. v. Rödiß.